

Building a Global REG Tech

Halbjahresbericht 2019



» Über die EQS Group «

Die **EQS Group** ist ein internationaler Anbieter von regulatorischen Technologien (**RegTech**) in den Bereichen **Corporate Compliance** und **Investor Relations**. Mehrere tausend Unternehmen weltweit schaffen mit der EQS Group Vertrauen, indem sie komplexe Compliance-Anforderungen erfüllen, Risiken minimieren und transparent mit Stakeholdern kommunizieren.

Die Produkte der EQS Group sind in der **cloud-basierten** Software **EQS COCKPIT** gebündelt. Damit lassen sich Compliance-Workflows in den Bereichen Hinweisgeber-schutz und Case Management, Richtlinien-Management, Insiderlistenverwaltung und Meldepflichten professionell steuern. Börsennotierte Unternehmen nutzen

zudem ein globales Newswire, Investor Targeting und Kontaktmanagement, IR Webseiten, digitale Berichte und Webcasts für eine effiziente und sichere Investorenkommunikation.

Die EQS Group wurde im Jahr 2000 in München gegründet. Heute ist der Konzern mit **über 350 Mitarbeitenden** in den **wichtigsten Finanzmetropolen der Welt** vertreten.

» Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.6.2019 «

Ertragskennzahlen	H1 2019	H1 2018	+/-
Umsatz	18.703	17.131	+9%
EBITDA*	150	-50	>+100%
EBIT	-2.023	-1.094	-85%
Konzernergebnis	-2.450	148	>-100%
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit*	760	1.199	-37%
Vermögenskennzahlen	30.6.19	31.12.18	+/-
Bilanzsumme*	57.945	48.170	+20%
Eigenkapital	25.837	28.312	-9%
Eigenkapitalquote (%)*	45%	59%	-
Liquide Mittel	1.280	1.308	-2%
Mitarbeiter Konzern	H1 2019	H1 2018	+/-
Periodendurchschnitt	468	429	+9%
Personalaufwand	12.926	11.007	+17%
	30.6.19	30.6.18	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)	-1,64	0,17	>-100%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	95	109	-13%

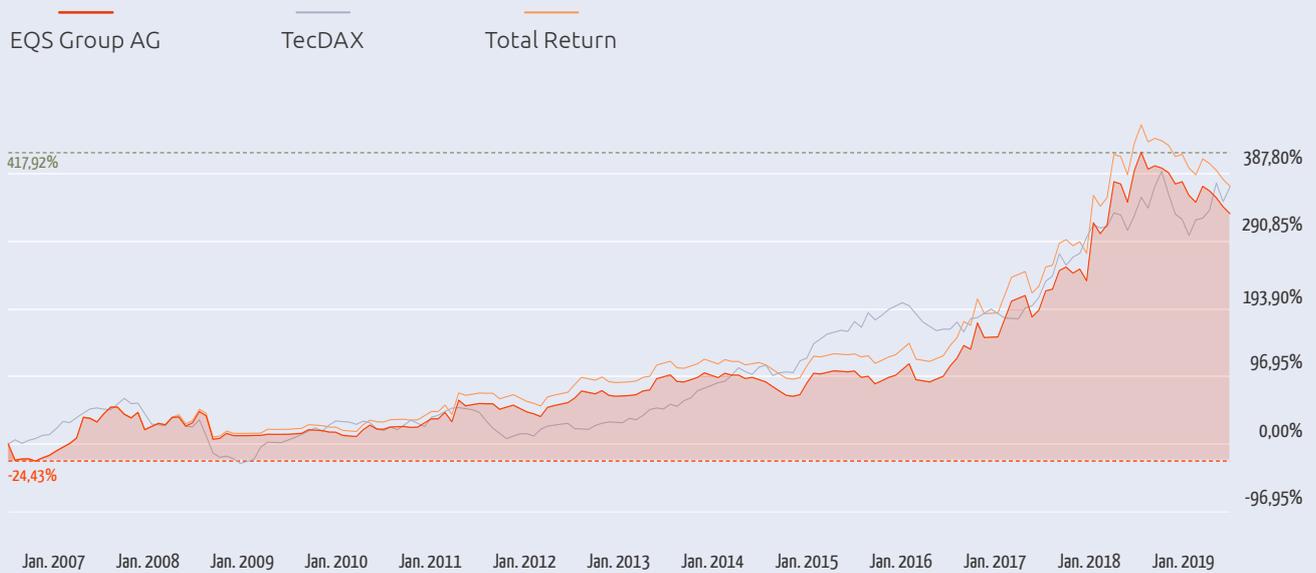
Alle Angaben ohne Bezeichnung in TEUR (mit Ausnahme Mitarbeiterzahl)

*Vergleichbarkeit eingeschränkt infolge wesentlicher Bilanzierungsänderungen von Leasingverbindlichkeiten (IFRS 16) zum 1.1.2019

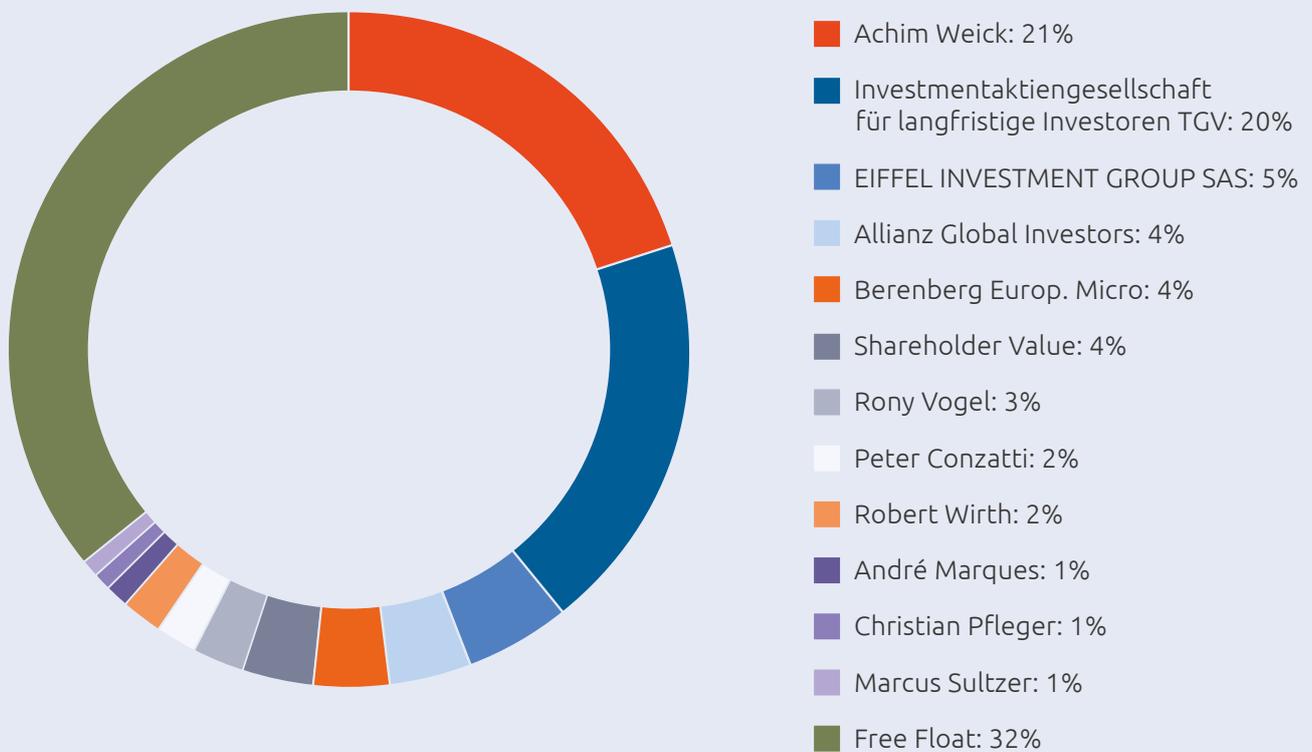
» Inhaltsverzeichnis «

..... Wichtige Kennzahlen	2
..... Investor Relations	4
..... Konzernstruktur	5
..... Highlights H1 2019	6
..... Umsatzentwicklung H1 2019	7
..... Segmentumsätze	8
..... Geographische Expansion	9
..... Aufwandsentwicklung	10
..... Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage	11
..... Prognosebericht	12
..... CRM & Mailing	13
..... Investors	14
..... Integrity Line	15
..... Policy Manager	16
..... Konzern-Gesamtergebnisrechnung	17
..... Konzernbilanz	18
..... Konzern-Kapitalflussrechnung	19
..... Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	20
..... Finanzkalender	21
..... Börsendaten	21
..... Unsere Prinzipien für Erfolg	22
..... Werte, die uns leiten	23
..... Unsere Vision	24
..... Impressum	25

» Aktienperformance seit IPO «



Aktionärsstruktur EQS Group AG:



Ausgewiesen wird: Institutionelle Investoren > 3% und Vorstände sowie Aufsichtsräte



» Konzernstruktur «

Konzern

EQS Group AG

 Deutschland
 Österreich

100%

EQS GROUP AG

 Schweiz

100%

EquityStory RS, LLC

 Russland

100%

EQS Asia Ltd. (EQS TodayIR)

 Hongkong
 China
 Singapur
 Taiwan

100%

EQS Group Ltd.

 UK

100%

EQS Group Inc.

 USA

100%

EQS Group SAS

 Frankreich

100%

EQS Web Technologies Pvt. Ltd.

 Indien

100%

EQS Financial Markets & Media GmbH

 Deutschland
 Österreich
 Schweiz

» Highlights H1 2019 «

New **COCKPIT**
65 Kunden migriert
20 neue SaaS-Verträge

Umsatz im Segment

Compliance

erhöht sich um

+15%

Umsatz im Segment

Investor Relations

erhöht sich um

+4%

In H1 2019

Neu akquirierter ARR von

€1,30 Mio.

Umsatz **+9%**
wächst um

auf **€18,70** Mio.

bei einem EBITDA von TEUR 150

Trendwende:

Operative Aufwendungen
steigen in Q2 2019
wie erwartet unterproportional
zum Umsatz*

166

NEUKUNDEN „KONZERNE“

in H1 2019

* Bereinigt um IFRS 16, ohne Abschreibungen

» Umsatzentwicklung H1 2019 «

Mit unserer strategischen Ausweitung der Geschäftsfelder und dem Ausbau zum Technologieunternehmen mit Erlösen aus **Software-as-a-Service (SaaS)** haben wir neue Steuerungskennzahlen zur Geschäftsentwicklung und damit auch im Berichtswesen eingeführt. Im Vordergrund steht dabei der **Anteil wiederkehrender Umsatzerlöse (RR-Quote)**, welcher die Umsatzqualität und das Skalierungspotenzial aufzeigt. Entscheidend für die Wachstumsdynamik ist dabei das vertraglich **neu abgeschlossene wiederkehrende Geschäftsvolumen (Neu-ARR)** sowie die **Anzahl an Neu- und Gesamtkunden** in der Berichtsperiode.

Die **Konzernumsatzerlöse** erhöhten sich im ersten Halbjahr 2019 um **+9%** auf **€ 18,70 Mio.** (€ 17,13 Mio.) und lagen damit unter unseren Erwartungen. Gründe dafür sind die sich abschwächende Konjunktur und damit einhergehend **ausbleibende Börsengänge (IPO)**, **Umsatzverschiebungen im Bereich XML-Einreichungen** sowie die **zeitliche Verzögerung** der Fertigstellung der wichtigen Module **CRM (Customer-Relationship-Management) und Mailing** im neuen COCKPIT. Aufgrund dieser Verzögerung konnten im ersten Halbjahr nur vereinzelt Onboarding-Erlöse erzielt werden. Mit Fertigstellung der fehlenden Funktionen erwarten wir ab September 2019 die Realisierung dieser Erlöse und damit, wie im Jahr 2018, eine **Beschleunigung des Umsatzwachstums im Jahresverlauf 2019.**

Auch der in H1 2019 **neu hinzugewonnene ARR** lag mit **€ 1,30 Mio.** noch unterhalb unserer Erwartung (2019e: € 4,0 Mio.). Aufgrund der bestehenden Cloudlösungen liegt der prozentuale Anteil wiederkehrender Umsätze mit **78%** in Q2 2019 jedoch bereits auf einem sehr hohen Niveau (Q2 2018: 82%). Im ersten Halbjahr 2019 konnten wir zudem weitere **166 Konzernkunden** gewinnen und liegen damit im Plan für unser Gesamtjahresziel (400 Kunden). Die Gesamtkundenanzahl stieg auf 2.369 unter Berücksichtigung einer Churn Rate von 1,3%.

In H1 2019 wurde unsere Produktentwicklung wesentlich vorangetrieben, jedoch noch nicht alle Funktionalitäten plangemäß fertiggestellt. Für die neuen COCKPIT-Module **CRM** und **Mailing** sowie für den **Policy Manager** wurden im ersten Halbjahr insgesamt **Entwicklungsleistungen** in Höhe von **€ 1,67 Mio.** (€ 1,94 Mio.) **aktiviert.** Mit der Einführung dieser neuen Cloudprodukte ist eine Ausweitung der Subskriptionserlöse und damit eine weitere Steigerung des Anteils wiederkehrender Umsätze verbunden.



» Segmentumsätze «

Im **Segment Compliance** erzielten wir eine Umsatzsteigerung von **+15%** auf **€ 9,61 Mio.** (€ 8,35 Mio.) und lagen damit noch unterhalb unserer Erwartungen. Während unser **Kerngeschäft** im Bereich **Konzerne** trotz IPO-Flaute durch einen Anstieg des Meldevolumens sowie durch die Compliance-Module Insider Manager und Integrity Line um **+24%** zulegen konnte, lag der Bereich XML aufgrund von Verschiebungen bei den Einreichungen zum Halbjahr noch auf Vorjahresniveau. Für die zweite Jahreshälfte erwarten wir bei XML jedoch ein zweistelliges Wachstum.

Positiv für das Compliance-Segment wirkten sich zudem Umsätze mit Großkunden bei der **ARIVA.DE AG (+12%)** aus. Durch die Veräußerung der ARIVA.DE AG zum 1.7.2019 werden deren Umsätze ab dem dritten Quartal jedoch nicht mehr im Konzernabschluss berücksichtigt.

Die Anzahl Konzernkunden stieg in Q2 2019 um **36** auf insgesamt **1.206 Kunden**. Auch wenn sich die neuen Kunden für Compliance-Lösungen noch nicht voll im Umsatzwachstum niederschlagen, so erhöht sich hierdurch der Umsatzvortrag auf die kommenden Quartale.

Im **Segment Investor Relations** konnte die **Konzernkundenanzahl** in Q2 2019 gegenüber Q1 2019 um **20** auf **2.103** gesteigert werden. Dies ist auf den zweistelligen Neukundenzuwachs in Deutschland und USA zurückzuführen. Die **Segmenterlöse** legten, aufgrund des Anstiegs der freiwilligen Mitteilungen sowie einer Steigerung bei Webcasts, um **+4%** auf **€ 9,09 Mio.** (€ 8,78 Mio.) zu.

Auch im Bereich Investor Relations erwarten wir im Jahresverlauf ein höheres Wachstum, bedingt durch die sukzessive **Migration der Kunden** in Deutschland auf das **neue COCKPIT**. Mit Ende **Q2 2019** nutzen **62 Unternehmen** das neue COCKPIT. Der Hauptteil der Kunden in Deutschland wird ab September dieses Jahres auf die neue Plattform migriert. Ab diesem Zeitpunkt werden auch die ersten nennenswerten Umsatzbeiträge aus den neuen Verträgen realisiert.

Segmente H1 2019	Compliance	%	Investor Relations	%
Umsatz Konzerne	€ 4,70 Mio.	+24%	€ 7,02 Mio.	+4%
Konzernkunden	1.206	+18%	2.103	+6%
Umsatz XML	€ 2,65 Mio.	0%		
XML-Kunden (Jahresbasis)	4.249	+3%		
Umsatz LEI	€ 0,83 Mio	+34%		
LEI-Kunden	34.093	+124%		
Umsatz ARIVA	€ 1,43 Mio.	+12%	€ 2,07 Mio.	+1%
ARIVA Kunden	19	0%	69	+6%
Gesamtumsatz	€ 9,61 Mio.	+15%	€ 9,09 Mio.	+4%

» Geografische Expansion «

Inland

Das **Inlandsgeschäft** verzeichnete in H1 2019 einen Anstieg der **Umsatzerlöse** von **+6%** auf **€ 14,20 Mio.** (€ 13,39 Mio.). Neben Verschiebungen bei unserem Einreichungsservice XML lag das noch geringe Umsatzwachstum an den fehlenden Börsengängen im Vergleich zum Vorjahr sowie der Verzögerung beim Onboarding der COCKPIT-Kunden. In **Q2 2019** konnten in Deutschland **27 Konzernkunden** (ohne Einzelkunden LEI-Service, XML-Service und ARIVA) hinzugewonnen werden. Die **Kundenanzahl** erhöhte sich gegenüber Q1 2019 um 15 auf **1.202** unter Berücksichtigung von 12 Kundenabgängen (Churn Rate: 1,0%). Dabei handelt es sich nicht um Kündigungen, sondern vor allem um Kunden, die seit 12 Monaten inaktiv waren und z.B. keine Mitteilungen über das COCKPIT versendet haben.

Die EQS Group AG (ohne ARIVA und EQS Financial Markets & Media) steigerte ihre Umsätze um +7% auf € 10,53 Mio. (€ 9,86 Mio.). Die zum 1.7.2019 veräußerte ARIVA.DE AG erzielte im ersten Halbjahr ein Umsatzwachstum von +5% und lag mit einem Umsatz von € 3,50 Mio. (€ 3,32 Mio.) im Rahmen unserer Erwartungen.

Ausland

Unser **Auslandsgeschäft** weist im ersten Halbjahr 2019 einen **Umsatzanstieg** von **+20%** auf **€ 4,50 Mio.** (€ 3,75 Mio.) auf und lag damit im Rahmen unserer Erwartungen. Unsere Auslandsgesellschaften konnten in **Q2 2019 42 Konzernkunden** hinzugewinnen. Die **Kundenanzahl** legte unter Berücksichtigung der Kundenabgänge um weitere 25 Unternehmen auf **1.167** zu.

Die Standorte Frankreich, Russland, UK, USA und Schweiz konnten ihre Umsätze in H1 2019 zweistellig steigern, wengleich Frankreich und USA noch von einer niedrigen Basis aus. In Asien kam es dagegen zu einem leichten Umsatzrückgang im ersten Halbjahr. Die Churn Rate war im Ausland mit 1,5% etwas höher als in Deutschland.

Geographischer Markt	Inland	%	Ausland	%
Umsatz H1 2019	€ 14,20 Mio.	+6%	€ 4,50 Mio.	+20%
Konzernkunden	1.202	+8%	1.167	+16%

» Aufwandsentwicklung «

Infolge einer **Änderung der IFRS-Bilanzierungsrichtlinie von Leasingverträgen (IFRS 16)** zum **1.1.2019** und der damit verbundenen Aktivierung unserer langfristigen Mietverträge kommt es zu einer Änderung bei Aufwandsbestimmung und -ausweis in der Berichtsperiode. So reduzieren sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (H1 2019: TEUR -913) wohingegen die Abschreibungen (H1 2019: TEUR 935) sowie geringfügig der Finanzaufwand (H1 2019: TEUR 61) steigen. In Summe ergeben sich nur leicht höhere operative Aufwendungen, jedoch hat die Änderung **wesentliche Auswirkungen** auf unsere Kennzahl **EBITDA**.

Die **Operativen Aufwendungen**, darunter bezogene Leistungen, Personalaufwand, Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen, erhöhten sich im ersten Halbjahr leicht überproportional zum Umsatzwachstum um **+11%** auf **€ 22,66 Mio.** (€ 20,36 Mio.). Maßgeblich war der im Jahresverlauf 2018 starke Mitarbeiterausbau, der Bezug von Programmierleistungen von Freelancern für die Produktentwicklung und damit verbundene Infrastrukturaufwendungen (u.a. IT) im Zuge der Investitionsoffensive. Während der Anstieg im ersten Quartal noch +17% betrug, lag dieser in **Q2 2019** nunmehr bei **+6%** und stieg damit unterproportional zum Umsatz. Im Jahresverlauf erwarten wir infolge der Entkonsolidierung der ARIVA.DE AG (Veräußerung mit Wirkung zum 1.7.2019) einen Rückgang der operativen Aufwendungen.

Die größte Aufwandsposition, die **Personalaufwendungen**, stieg um **+17%** auf **€ 12,93 Mio.** (€ 11,01 Mio.) und damit erwartungsgemäß überproportional zur Gesamtleistung. Im Halbjahresdurchschnitt beschäftigte der Konzern weltweit 468 Mitarbeiter (H1 2018: 429). Der Anstieg des Personalaufwands ist in erster Linie auf den starken Ausbau des Entwicklungszentrums in München sowie auf die Umlage der Jahresboni auf das Festgehalt in Deutschland zurückzuführen. Für das zweite Halbjahr ergibt sich infolge der Entkonsolidierung der ARIVA.DE AG dagegen ein zweistelliger Rückgang.

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich insbesondere durch Beauftragung von Freelancern in der Produktentwicklung in München um **+15%** auf **€ 3,76 Mio.** (€ 3,28 Mio.). Diese wurden verstärkt ab dem zweiten Quartal 2018 aufgebaut wodurch sich in Q1 2019 durch den Basiseffekt der deutliche Anstieg ergab. In Q2 2019 sind die Bezogenen Leistungen dagegen gegenüber dem Vorjahresquartal um -2% gesunken.

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** gingen um **-24%** auf **€ 3,80 Mio.** (€ 5,03 Mio.) zurück. Einerseits ist dies auf die Effekte aus IFRS 16 (TEUR -913) zurückzuführen. Andererseits führte der Wegfall einmaliger Leistungen für Beratung und Recruiting zu einem Rückgang.

Das **EBITDA** stieg infolge der Effekte aus IFRS 16 trotz überproportionalem Gesamtaufwand auf **TEUR 150** (TEUR -50). **Bereinigt** um die **Effekte aus IFRS 16** liegt das **EBITDA** bei **TEUR -763 für das erste Halbjahr** und **TEUR 127 für das Q2 2019**.

Die **Abschreibungen** erhöhten sich durch die Berücksichtigung der erstmalig aktivierten Leasingverträge (IFRS 16) um **+108%** auf **€ 2,17 Mio.** (€ 1,04 Mio.). Bereinigt um den Effekt aus IFRS 16 (TEUR 935) lag der Anstieg bei +19%. Dieser Anstieg ist insbesondere auf die höhere Abschreibung auf die Selbsterstellten Immateriellen Vermögenswerte zurückzuführen. Sämtliche erworbene Kundenstämme werden planmäßig abgeschrieben. Das **EBIT** lag infolgedessen bei **€ -2,02 Mio.** (€ -1,09 Mio.).

Das **Finanzergebnis** fiel aufgrund des höheren Zinsaufwands mit **TEUR -72** negativ aus, während im Vorjahr Wechselkurseffekte zu einem positiven Ergebnis führten (€ 2,00 Mio.). Das Ergebnis vor Steuern lag entsprechend bei € -2,09 Mio. (TEUR 902). Passive latente Steuern führten zusätzlich zu einem Steueraufwand in Höhe von TEUR -356 (TEUR -754). Das **Konzernergebnis** fiel mit **€ -2,45 Mio.** somit deutlich niedriger aus als im Vorjahr (TEUR 148).

» Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage «

Die **Bilanzsumme** ist infolge einer Änderung der IFRS-Bilanzierungsrichtlinie von Leasingverträgen (IFRS 16) zum 1.1.2019 und der damit verbundenen Aktivierung unserer langfristigen Mietverträge zum Ende des ersten Halbjahres auf **€ 57,95 Mio.** (31.12.2018: € 48,17 Mio.) deutlich angestiegen. Die Aktivierung der Leasingverträge führte zu einer Erhöhung des **Sachanlagevermögens** zum 30.6.2019 auf **€ 11,13 Mio.** (31.12.2018: € 2,24 Mio.).

Gegenüber dem Vorjahresende erhöhten sich die **Immateriellen Vermögenswerte** aufgrund von Wechselkurseffekten dagegen nur leicht von € 37,29 Mio. auf **€ 38,33 Mio.** In den immateriellen Vermögenswerten sind akquirierte Kundenstämme mit einem Buchwert zum 30.6.2019 von € 9,22 Mio., welche über eine jeweilige Gesamtlaufzeit von 15 Jahren linear abgeschrieben werden, sowie gekaufte Software (Integrity Line) und selbsterstellte Software in Höhe von € 8,35 Mio. enthalten. Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Geschäfts- oder Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Im Vergleich zu H1 2018 lagen die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** zum Stichtag um **+3%** höher bei **€ 4,34 Mio.** (€ 4,21 Mio.). Der zum Umsatz unterproportionale Anstieg ist vor allem auf aktives Forderungsmanagement und den weiter steigenden Anteil an Vorauszahlungen zurückzuführen. Die **Liquiden Mittel** lagen zum 30.6.2019 nahezu unverändert bei **€ 1,28 Mio.** (31.12.2018: € 1,31 Mio.).

Infolge des Jahresfehlbetrags sank der **Bilanzgewinn** zum 30.6.2019 auf **€ 5,75 Mio.** (€ 8,10 Mio.). Das **Eigenkapital** reduzierte sich dadurch auf **€ 25,84 Mio.** (31.12.2018: € 28,31 Mio.).

Die **Nettofinanzverbindlichkeiten** (Finanzschulden, abzüglich Zahlungsmittel und kurzfristig gehaltene Wertpapiere) stiegen ebenfalls bedingt durch die Änderung der IFRS-Bilanzierungsrichtlinie von Leasingverträgen (IFRS 16) zum 30.6.2019 deutlich auf € 20,31 Mio. (31.12.2018: € 9,13 Mio.). **Bereinigt um** die Effekte aus **IFRS 16** (€ 9,44 Mio.) lagen die **Nettofinanzverbindlichkeiten** bei **€ 10,87 Mio.**

Die **Eigenkapitalquote** sank infolge der Bilanzverlängerung auf **45%** (31.12.2018: 59%). Der Konzern verfügt zum Stichtag über vertraglich zugesicherte Betriebsmittellinien in Höhe von € 4,30 Mio., wovon € 2,85 Mio. im Rahmen von Mietavalen und Bankkonten mit Negativsaldo genutzt wurden.

Aufgrund des noch geringen Umfangs an Fremdwährungsumsätzen (15% bis 20%), welche überwiegend in Hartwährungen (CHF, GBP, HKD, USD) anfallen und zum Teil von gegenläufigen Entwicklungen geprägt sind, wird gegenwärtig auf **Wechselkurssicherungsgeschäfte verzichtet.**



» Prognosebericht «

Durch die Entkonsolidierung der ARIVA.DE AG im zweiten Halbjahr 2019 plant der Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 nun mit einem Umsatzanstieg von **+4% bis +9%** auf dann **€ 37,5 Mio. bis € 39,5 Mio.**

Für den **ARR** erwarten wir für 2019 ein neu akquiriertes Volumen von **€ 4 Mio.** bei bis zu **400 Neukunden** im Bereich **Konzerne**.

Aufgrund von geringeren sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von rund € 1,8 Mio. durch die **Effekte aus IFRS 16** planen wir nun entsprechend mit einem **EBITDA** von **€ 2,8 Mio. bis € 3,8 Mio.**

Bereinigt um die Effekte aus IFRS 16 erwarten wir weiterhin ein **EBITDA** für 2019 **zwischen € 1,0 Mio. und € 2,0 Mio.**

Neben den finanziellen Leistungsindikatoren messen wir die **nichtfinanziellen Leistungsindikatoren** Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Für 2019 erwarten wir eine **gleichbleibend hohe Mitarbeiterzufriedenheit** (2018: **4,20 von 5** erreichbaren Stufen). Für die **Kundenzufriedenheit** gemessen am Net Promoter Score erwarten wir für 2019 einen **stabil hohen Wert** (2018: +38 auf einer Skala von +100 bis -100 bei 414 Teilnehmern).

Infolge unserer Investitionen und ohne Berücksichtigung der Umsätze der veräußerten ARIVA.DE AG planen wir mit Blick auf die **Siebenjahresperiode** von **2019 bis 2025** ein durchschnittliches jährliches Umsatzwachstum (**CAGR**) von **+18% bis +20%**. Dies führt aufgrund des skalierbaren Geschäfts zu einem überdurchschnittlichen jährlichen **EBITDA-Anstieg** und damit **in 2025** zu **EBITDA-Margen** von **mindestens +30%**.

Die EQS Group wird weiterhin den Grundsatz einer konservativen und risikobewussten Treasury-Politik verfolgen. Kapitalerhöhungen oder die Aufnahme von Fremdkapital werden nur für den Fall von Akquisitionen oder strategischen Investitionen in Betracht gezogen.

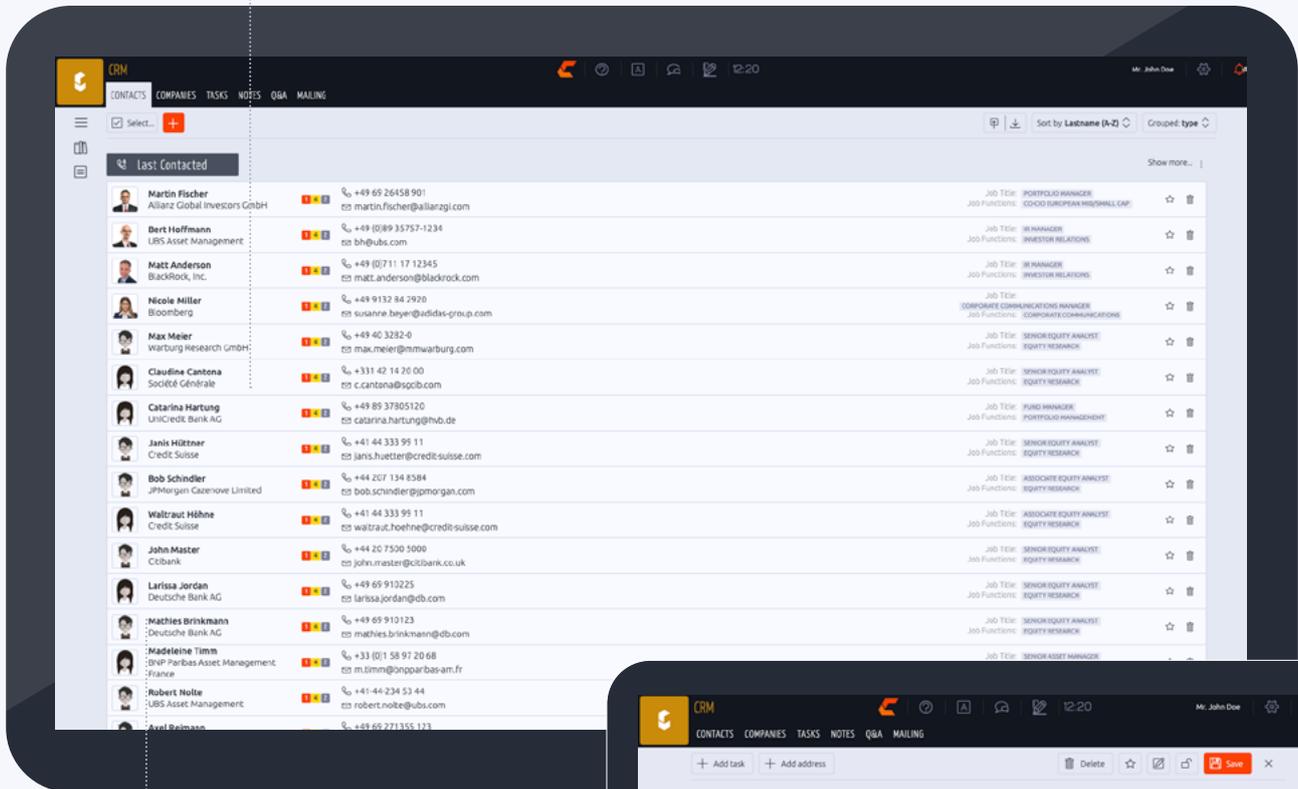
** Infolge der Veräußerung der ARIVA.DE AG mit Wirkung zum 1.7.2019 wurde die Umsatzguidance entsprechend angepasst.*

*** bereinigt um Effekte aus IFRS 16*

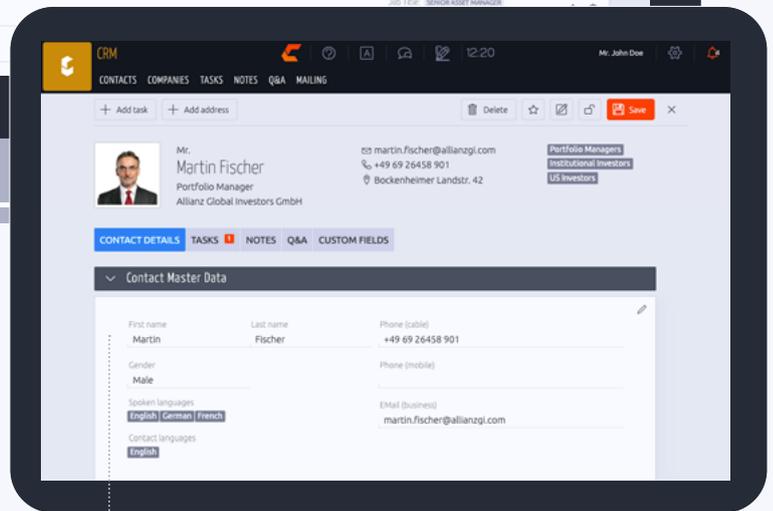


» CRM & Mailing «

Speziell für Investor Relations
entwickeltes (CRM) – Vollintegriert
im neuen COCKPIT



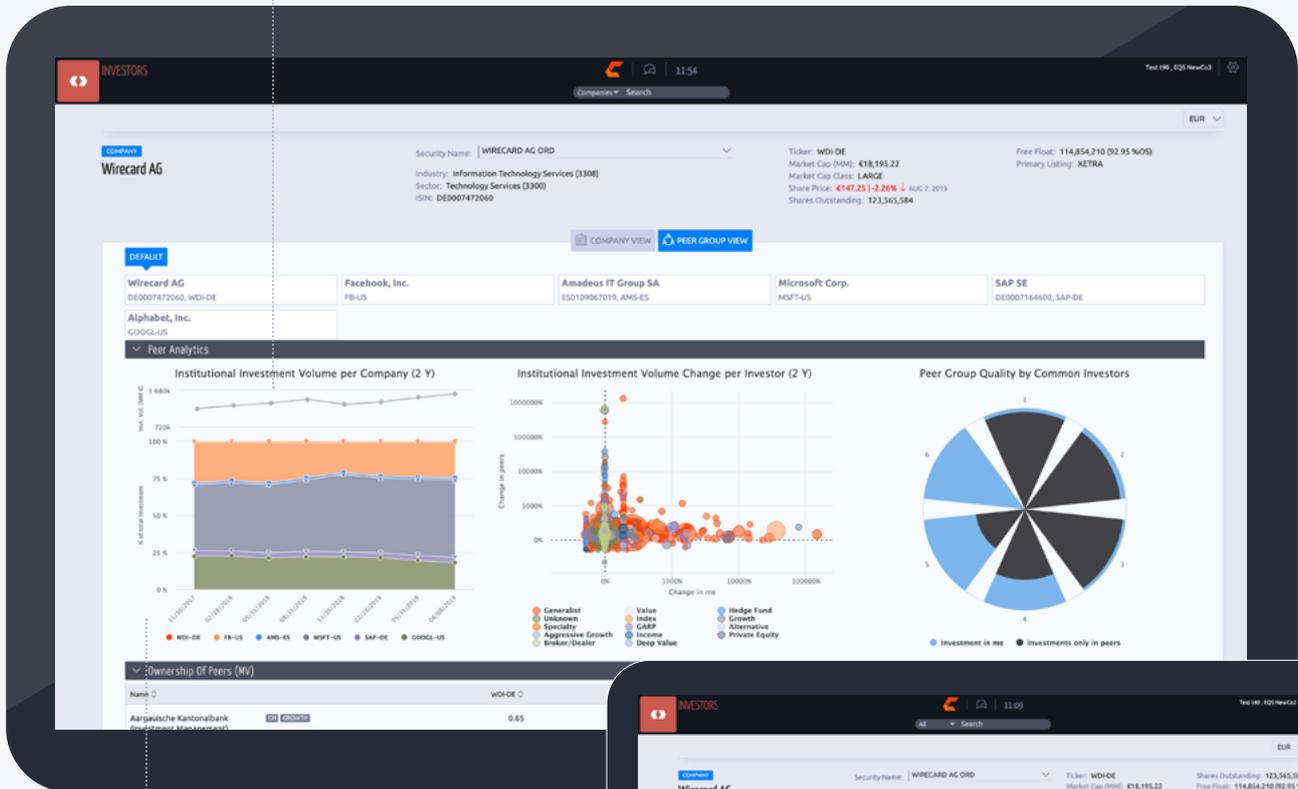
Vollintegrierte Mailing-
Lösung zur Aussendung
relevanter Informationen an
bestehende und potentielle
Investoren



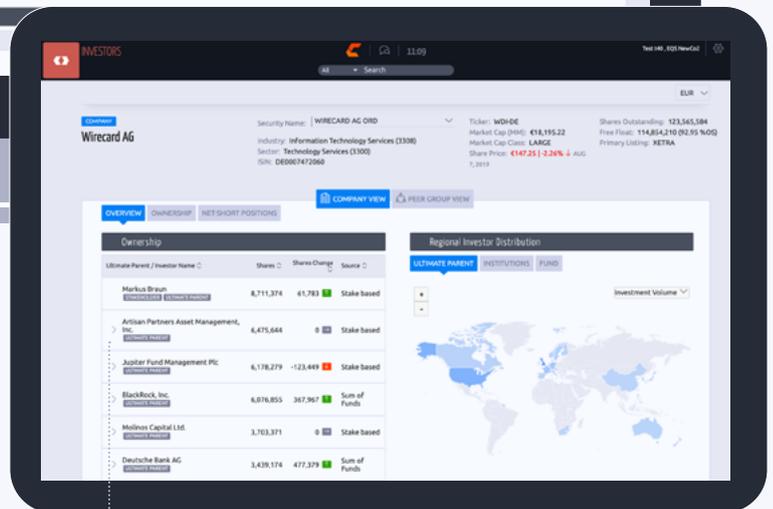
Management bestehender und
potentieller Investoren und den
dazugehörigen Informationen
inklusive Status- und
Taskmanagement

» Investors «

**Vollständige Investorendaten
zum eigenen Unternehmen
sowie zu Peers – Vollintegriert
im neuen COCKPIT**



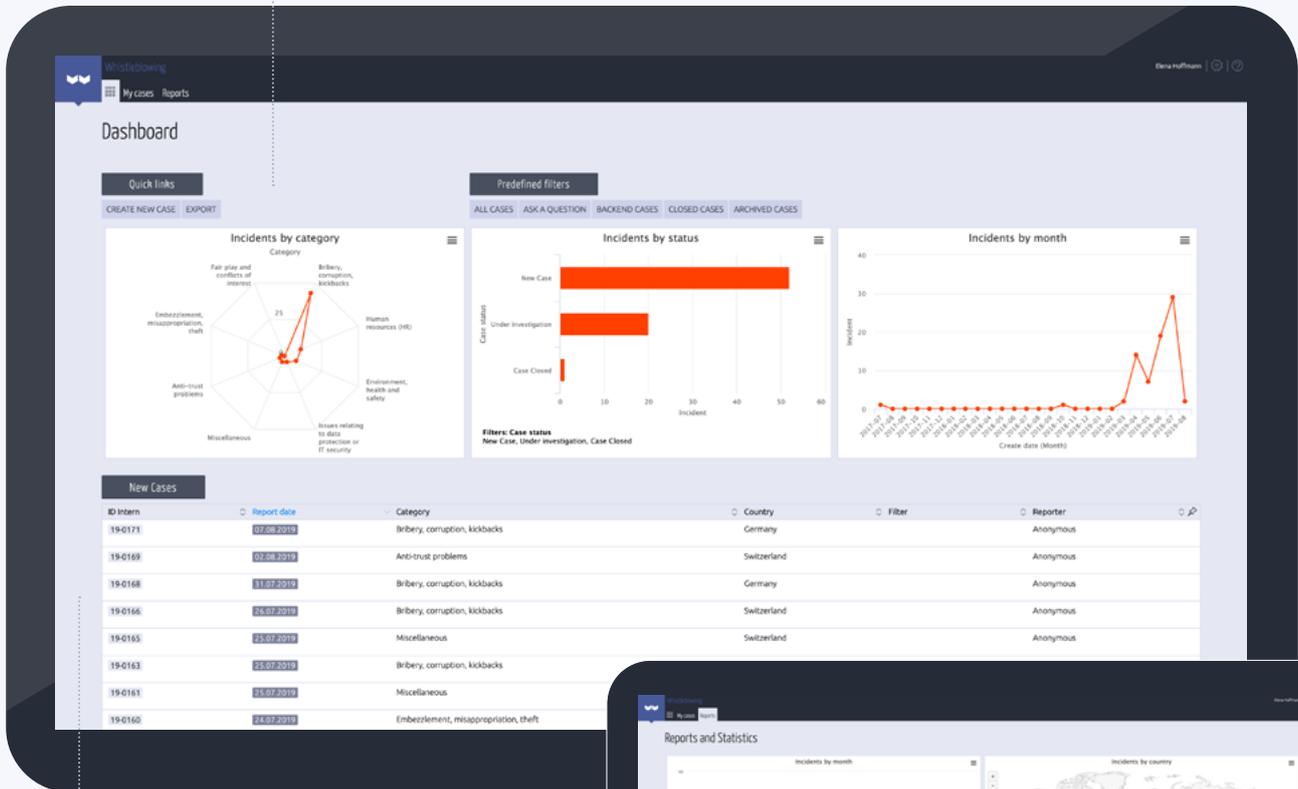
**Umfassende Übersichten
sowie Berichte für das interne
und externe Reporting**



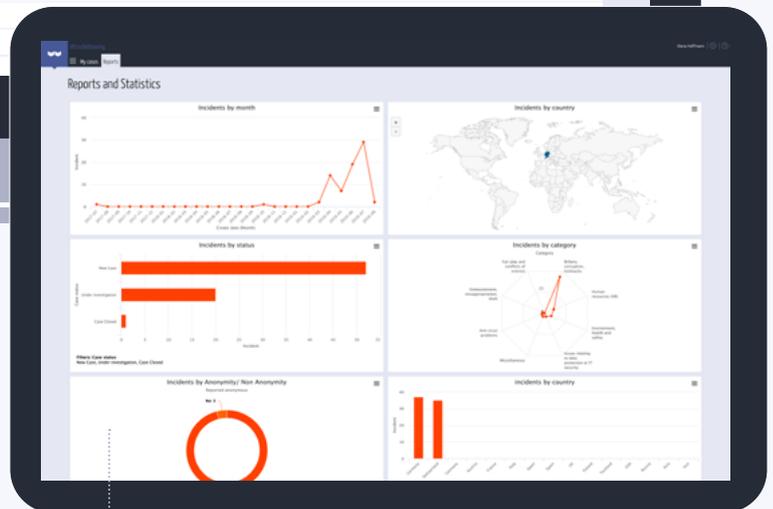
**Investorendaten und
-kontakte auf Fonds- und
Individuallevel**

» Integrity Line «

**Markführendes
Hinweisgebersystem für
Best-practise Compliance**



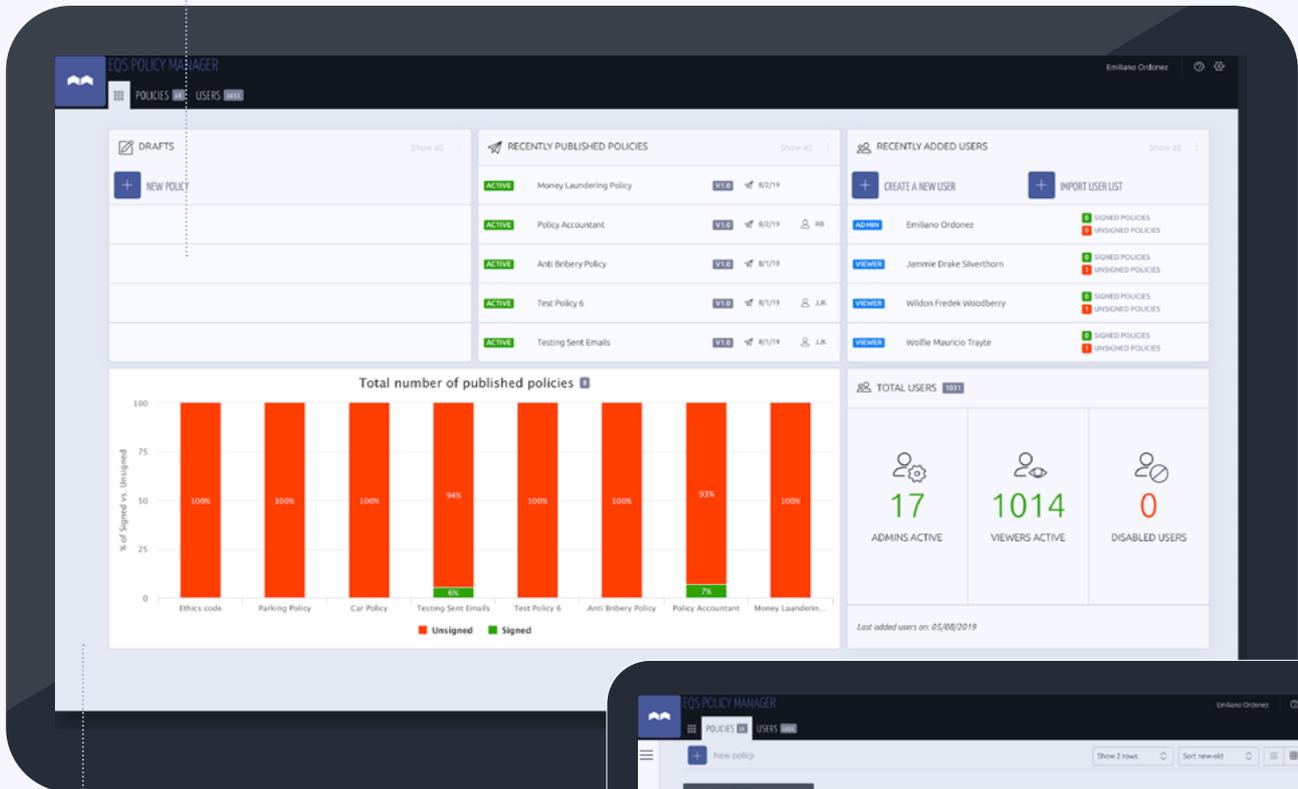
Umfassendes Case Management, individuelle Dashboards und vielfältige Reportingmöglichkeiten



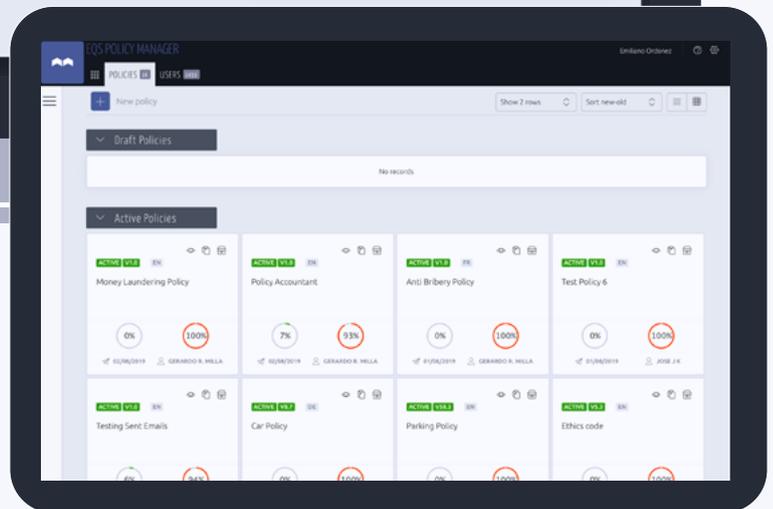
Realtime Controlling für aktive Compliance

» Policy Manager «

**Workflowlösung zur digitalen
Verwaltung von Unternehmens-
richtlinien – Vollintegriert in das
Compliance COCKPIT**



**Individuelle Dashboards
und vielfältige Reporting-
möglichkeiten**



**Laufendes Monitoring des
Life Cycles von Policies**

» Konzern-Gesamtergebnisrechnung vom 1.1.2019 bis 30.6.2019 «

	H1 2019 EUR	H1 2018 EUR
Umsatzerlöse	18.702.812	17.131.381
Sonstige Erträge	264.569	192.585
Aktivierete Eigenleistungen	1.667.532	1.940.892
Bezogene Leistungen	-3.756.406	-3.278.940
Personalaufwendungen	-12.925.525	-11.007.471
Sonstige Aufwendungen	-3.802.677	-5.028.687
EBITDA	150.307	-50.241
Abschreibungen	-2.173.159	-1.043.894
Operatives Ergebnis (EBIT)	-2.022.852	-1.094.134
Zinserträge	22.796	9.248
Zinsaufwendungen	-163.653	-83.367
Erträge aus Beteiligungen	0	24.084
Sonstige finanzielle Erträge	68.961	2.045.995
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-2.094.749	901.824
Ertragsteuern	-355.515	-754.164
Konzernergebnis	-2.450.264	147.660
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens	-2.351.242	240.818
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter	-99.022	-93.158
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden		
Fremdwährungsdifferenzen	62.162	-26.953
Marktbewertung available-for-sale-Wertpapiere	0	-1.296.910
Sonstiges Ergebnis	62.162	-1.323.863
Gesamtergebnis	-2.388.102	-1.176.203
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens	-2.281.156	-1.083.125
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter	-106.946	-93.078
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert	-1,64	0,17

» Konzernbilanz zum 30.6.2019 «

Vermögenswerte

	30.6.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Langfristig gebundene Vermögenswerte		
Immaterielle Anlagen	17.574.111	16.673.777
Geschäfts- oder Firmenwert	20.758.174	20.619.383
Sachanlagen	11.130.993	2.241.024
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.339.130	1.350.005
Sonstige langfristige Vermögenswerte	38.443	35.361
	50.840.852	40.919.550
Kurzfristig gebundene Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.342.291	4.921.752
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegen Kunden	0	108.722
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	32.936	62.031
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	302.779	245.110
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.147.014	604.738
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.279.555	1.307.718
	7.104.576	7.250.070
Summe Vermögen	57.945.428	48.169.620

Eigenkapital und Schulden

	30.6.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.434.978	1.434.978
Kapitalrücklage	17.971.247	18.062.276
Bilanzgewinn	5.749.441	8.100.672
Fremdwährungsdifferenzen	356.273	294.111
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	325.031	419.688
	25.836.969	28.311.725
Langfristige Schulden		
Langfristige Rückstellungen	163.018	162.818
Langfristige finanzielle Schulden	10.257.080	3.475.101
Sonstige langfristige Schulden	0	212.077
Latente Steuerschulden	1.948.232	1.677.959
	12.368.330	5.527.956
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Rückstellungen	1.061.976	1.888.271
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.243.823	1.471.988
Kurzfristige finanzielle Schulden	11.337.274	6.960.746
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	68.518	129.491
Sonstige kurzfristige Schulden	5.028.537	3.879.443
	19.740.128	14.329.939
Summe Eigenkapital und Schulden	57.945.428	48.169.620

» Konzern-Kapitalflussrechnung vom 1.1.2019 bis 30.6.2019 «

	H1 2019 TEUR	H1 2018 TEUR
Konzernergebnis	-2.450	148
+ Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand	355	754
+ Erfolgswirksam erfasster Zinsaufwand	164	83
- Erfolgswirksam erfasster Zinsertrag	-23	-9
- Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1	0
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-41	-1.796
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.173	1.044
- Abnahme der Rückstellungen	-789	-453
+ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (ohne Steuern vom Einkommen und vom Ertrag)	120	146
+ Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (ohne Steuern vom Einkommen und vom Ertrag)	1.514	1.367
- Gezahlte Zinsen	-175	-82
+ Erhaltene Zinsen	19	33
- Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-106	-36
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	760	1.199
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-187	-383
+ Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	0	2
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.704	-1.980
- Auszahlungen für Investitionen in finanzielle Vermögenswerte	0	-586
+ Einzahlungen aus Abgängen der finanziellen Vermögenswerte	28	0
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0	-5.035
- Auszahlungen aus bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten	0	-595
+ Erhaltene Dividenden	0	24
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.863	-8.553
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-24	-151
+ Einzahlungen aus der Begebung und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	4.932	5.072
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-3.138	-2.661
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzierungsleasing	275	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzierungsleasing	-1.010	-78
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.035	2.182
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-68	-5.172
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.308	6.374
+ Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	40	5
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.280	1.207

» Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung 1.1.2019 bis 30.6.2019 «

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Eigene Anteile TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn TEUR	Fremdwäh- rungs- differenzen TEUR	Bewertung auf Available- for-sale-Wert- papiere TEUR	Davon ent- fallen auf die Gesellschafter des Mutterun- ternehmens TEUR	Nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 31.12.2017	1.435	-1	18.096	6.301	313	1.297	27.441	1.922	29.363
Veränderung eigene Anteile	0	1	-152	0	0	0	-151	0	-151
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	118	0	0	0	118	0	118
Andienungsrecht mit nicht beherrschenden Anteilseig- nern	0	0	0	726	0	0	726	-1.483	-757
Entkonsolidierung Toch- tergesellschaft in Dubai	0	0	0	-8	0	0	-8	0	-8
Gesamtergebnis 2018	0	0	0	1.082	-19	-1.297	-234	-20	-254
Stand 31.12.2018	1.435	0	18.062	8.101	294	0	27.892	419	28.311
Veränderung eigene Anteile	0	0	124	0	0	0	124	0	124
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	-215	0	0	0	-215	0	-215
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteil- seignern	0	0	0	0	0	0	0	4	4
Gesamtergebnis H1 2019	0	0	0	-2.351	62	0	-2.289	-98	-2.387
Stand 30.6.2019	1.435	0	17.971	5.750	356	0	25.512	325	25.837



» Finanzkalender der EQS Group AG «

16.8.2019	Veröffentlichung Halbjahresabschluss
15.11.2019	Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Stichtag Q3)

» Börsendaten der EQS Group AG «

Aktie	EQS Group AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EQS
Aktienart	Namensaktien
Branche	RegTech
Erstnotiz	8.6.2006
Börsenlisting	Open Market, Frankfurter Wertpapierbörse m:access, Börse München
Marktsegment	Scale
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.434.978 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.434.978 Euro
Designated Sponsor	Baader Bank AG, Unterschleißheim

» Unsere Prinzipien für Erfolg «



Put the client first
(company, result)



Be ambitious and
humble



Challenge decisions,
but once they're
made, commit wholly
to them



Have integrity and
demand it from others



Confront brutal facts,
yet never lose faith



Take responsibility for
poor results
("look in the mirror")



Give praise for good
results ("look out of the
window")



Make mistakes, but learn
from them ("fail well")



Support and develop your
team members



Lead by example

Um die EQS-Werte zu leben, setzen wir auf 10 Prinzipien für eine erfolgreiche Zusammenarbeit

» Werte, die uns leiten «



Team spirit

We have empathy and support/respect each other



Passion

We love what we do and are driven to achieve



Transparency

We are open-minded and actively share information



Trust

We are honest, trust each other and value a flat hierarchy



Ownership

We think/act like owners and take responsibility for our tasks

» Unsere Vision «

EQS Group is the
LEADING
european cloud provider
for **CORPORATE COMPLIANCE**
& global **INVESTOR RELATIONS**
solutions



**EQS Group 2025*

We deliver the



- to minimize risks by complying with **local regulations**,
- to reach stakeholders **globally** and
- to **save time** and **money** by managing workflows digitally

Registergericht:
Amtsgericht München

Registernummer:
HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a
Umsatzsteuergesetz:
DE208208257

Copyright:
© 2019 EQS Group AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:
EQS Group AG

Bildmaterial:
© EQS Group AG - All rights reserved.

Impressum:

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49
E-Mail: ir@eqs.com

Vorstand:

Achim Weick, Gründer und CEO
Christian Pflieger, COO
André Silvério Marques, CFO
Marcus Sultzer, CRO